

**Protokoll der Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung**

**vom 5. Oktober 2017 in
Trendelburg-Stammen**

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21:45 Uhr

Unterbrechungen (von/bis): keine

Seite: 1 von 4

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungs-
Niederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

1 bis 6 (in Worten: eins bis sechs)

Anwesend:		gesetzl. Mitgliederzahl: <u>31</u>
a.) stimmberechtigt		
SPD: 13 Sitze	FWG: 11 Sitze	CDU: 7 Sitze
1. Dieter Uffelmann (Stavo-Vorsteher)	14. Gerhard Niemeyer (Fraktionsv.)	25. Kerstin Baumann (Fraktionsv.)
2. Hans-Jürgen Baumann	15. Carsten Blum	26. Henning Albrecht
3. Jens Gobrecht	16. Klaus-Rüdiger Herrmann	27. Stefan Bornhage
4. Ralf Heere	17. Marco Heib	28. Manfred Friedrich
5. Kai Meimbresse	18. Daniela Hohmeyer-Hecker	29. Werner Gerland
6. Gisela Reidelbach	19. Dirk Jordan	30. Armin Hoff
7. Horst-Helmut Reidelbach	20. Louisa Jordan	31. Juana Thiele
8. Erwin Rolwes	21. Uwe Kloppmann	
9. Sigrid Severit	22. Werner Niemeier	
10. Sylvia Träger	23. -/-	
11. -/-	24. -/-	
12. -/-		
13. -/-		
b.) nicht stimmberechtigt		
1. Bürgermeister Bachmann	4. Heinrich Romberg	7. Udo Widera
2. Erwin Baumann	5. Manfred Schäfer	8. -/-
3. Michael Görner (1.Stadtrat)	6. Friedrich Starke	9. -/-
Es fehlten entschuldigt:		
1. Diana Hartgen (Fraktionsv.)	6. Hans-Dieter Henze	
2. Bettina Bönning	7. Dr. iur. Manuela Bauerfeind-Lieckefett	
3. Michael Wörner		
4. Klaus Erger		
5. Gerhard Stenda		
Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 27.09.2017 auf Donnerstag, 05.10.2017, um 20.00 Uhr - unter Mitteilung der Tagesordnung - einberufen worden.		
Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden		
Der Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Form, Ladungsfrist, Art und Umfang keine Einwendungen erhoben werden.		
Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder -beschlussfähig-		

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung vom 5. Oktober 2017

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Dieter Uffelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass sich gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen ergeben.

Es sind 26 Abgeordnete anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

3 Abgeordnete/r der SPD

0 Abgeordnete/r der CDU

2 Abgeordnete/r der FWG

2. Zustimmung zu der Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2017

Die Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2017 wurde jedem Stadtverordneten elektronisch übermittelt bzw. am 06.09.2017 per Boten zugestellt. Des Weiteren wurde die Niederschrift auf der Homepage der Stadt Trendelburg veröffentlicht. Gegen die Niederschrift ergab sich innerhalb der Widerspruchsfrist gem. Geschäftsordnung § 28 Niederschrift keine Einwendung.

3. Anfragen und Mitteilungen

3.1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Mitteilungen des Bürgermeisters liegen dem Protokoll in schriftlicher Form bei.

3.2 Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegt eine große Anfrage der FWG-Fraktion vor.

Diese betrifft das Thema „Sachstand von verpflichtenden Ausgleichsmaßnahmen“.

Die Beantwortung liegt dem Protokoll in schriftlicher Form bei.

Kleine Anfragen:

Fragesteller	Anfrage	Antwort Bürgermeister
Kerstin Baumann	Gibt es zum Thema Zerlegung der Gewerbesteuer im Bezug auf die Bäckerei Amthor neue Ergebnisse oder werden hier noch Verhandlungen geführt?	Die Stadt Hofgeismar hätte dem nur mit zeitlicher Befristung zugestimmt. Weiterhin wurde ein sehr geringer Anteil angeboten. Die Verhandlungen wurden vorerst eingestellt, da keine Einigung herbeigeführt werden konnte.
Dirk Jordan	Im HFA wurde bereits vor einiger Zeit um eine Aufstellung der offenen Forderungen aus Grundbesitzabgaben	Im Magistrat wurde diese vorgelegt, jedoch noch nicht im HFA. Dies wird in der nächsten Sitzung nachgeholt.

	gebeten. Diese liegt bisher leider noch nicht vor.	
Jürgen Baumann	Kürzlich wurde ein Pressebericht über die Situation der Unterbringung von Obdachlosen in Hofgeismar veröffentlicht. Demnach ist die Stadt verpflichtet, den Obdachlosen Unterkünfte zur Verfügung zu stellen. Hat die Stadt Trendelburg hierfür Unterkünfte bereitgehalten? Gab es bereits solche Situationen und wurden dafür Mittel ausgegeben?	Die Betroffenheit in Trendelburg ist sehr gering. In den vergangenen Fällen, welche sich auf ein Minimum beschränken, konnten die Obdachlosen immer in Privatunterkünften untergebracht werden. Die Stadt hat hier gute Kontakte zu Vermietern.
Louisa Jordan	Im Kindergartenbereich gibt es Neuerungen, wonach die Hessische Landesregierung den Kindergartenbesuch künftig für die letzten drei Jahre für 6 Stunden täglich beitragsfrei gestaltet. Wie hoch sind hier die realen Kosten für die Stadt und wie wird sich dies auf den HH auswirken?	Das Thema wurde sowohl im Magistrat als auch im HFA beraten. In 2018 wurden hier noch keine Mehreinnahmen einkalkuliert. Die Obergrenze der Förderung sollte aber genutzt werden. Hier sollte über eine Gebührenanpassung für die übrigen Jahre beraten werden und die Satzung entsprechend angepasst werden.
Louisa Jordan	Im Rahmen der Bundestagswahl hingen die Plakate der AfD unmittelbar unter dem Lichtpegel der Straßenlaternen. Kann man hier etwas unternehmen? Teilweise war die Sicht durch Schattenwurf und Blendung beeinträchtigt.	Wird als Anregung für künftige Plakatierungsgenehmigungen mit aufgenommen.
Klaus-Rüdiger Herrmann	Wann werden die noch hängenden Wahlplakate der Bundestagswahl abgehängt?	Wird bereits bearbeitet. Die entsprechenden Parteien wurden angeschrieben.
Louisa Jordan	Für 2018 wurde wieder ein Ausbildungsplatz ausgeschrieben. Sollte nicht nur alle 3 Jahre ausgeschrieben werden, sodass höchstens ein Auszubildender in der Verwaltung ist? Wie kommt es, dass jetzt wieder jemand ausgebildet wird?	Die Stadt Trendelburg hat derzeit keinen Auszubildenden, da der bisherige Auszubildende nun im Bereich der Stadt Trendelburg eine andere Laufbahn aufgenommen hat. Daher soll die Stelle in 2018 wieder besetzt werden.

4. Haushaltseinbringung

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Haushaltseinbringung 2018 und die Ausführungen von Bürgermeister Kai Georg Bachmann zur Kenntnis.

Teil A (Beschlussfassung ohne Beratung)

./.

Teil B (Beratung und Beschlussfassung)

5. Antrag der FWG-Fraktion – „Verkeimung des Trinkwassers“ – Anschaffung und Einsatz einer Anlage für UV-Bestrahlung“

Der FWG-Fraktionsvorsitzende Gerhard Niemeyer erläutert den Antrag. Da der Magistrat bereits in seiner letzten Sitzung die Anschaffung einer solchen „UV-Anlage“ beschlossen hat und der HFA auch hierüber beraten hat, ist eine Beschlussfassung entbehrlich. Bürgermeister Bachmann gibt einen kurzen Sachstand zu den erwarteten Kosten.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ausführungen zu dem Antrag der FWG Fraktion zum Thema „Verkeimung des Trinkwassers – Anschaffung und Einsatz einer Anlage für UV-Bestrahlung“ zur Kenntnis.

6. Antrag der FWG-Fraktion und Antrag der CDU-Fraktion – „SWIM – Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm“

Es liegen zwei Anträge zum gleichen Thema vor. Folgender gemeinsamer Beschluss wurde hieraus erarbeitet:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, zu prüfen, welche Förderungsmöglichkeiten sich bei Vorliegen welcher Voraussetzungen aus dem „Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm „SWIM“ der hessischen Landesregierung für das Trendelburger Freibad ergeben.

Das Ergebnis ist zu gegebener Zeit der Stadtverordnetenversammlung bekannt zu geben und entsprechende Umsetzungsvorschläge sind zu unterbreiten.

In diesem Zusammenhang wird der Magistrat außerdem beauftragt, parallel ein Konzept zur Schwimmbadsanierung zu erarbeiten, so dass ggf. rechtzeitig weitere Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung folgen können.

Dafür: 26	Enthaltungen: 0	Dagegen: 0
-----------	-----------------	------------



Dieter Uffelmann
-Stadtverordnetenvorsteher -



Doreen Weifenbach
- stellv. Schriftführerin -

Termine:

Haupt- und Finanzausschuss: (Zusatztermin: 21.11.2017) und 28.11.2017

Stadtverordnetenversammlung: 07.12.2017